



von oben nach unten

Anne Koltermann
Lehrerin

Jan Wantula
Lehrer

Anna Hestermann
Lehrerin

Hardenstein-Gesamtschule engagiert sich für geflüchtete Bürger in Witten

Schulpreis für das „Zwei(t)radspende Projekt“

Schüler*innen der Hardenstein-Gesamtschule in Witten sammeln Fahrradspenden und geben sie verkehrstüchtig repariert an geflüchtete Bürger weiter. Für dieses Engagement erhielt die Schule den ersten Preis beim Solidarfond Schulpreis NRW 2019. Ein Bericht von den projektverantwortlichen Lehrer*innen

ANNE KOLTERMANN, JAN WANTULA UND ANNA HESTERMANN

Über die Auszeichnung hat sich die Schule sehr gefreut. Das Projekt wurde von der „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ - AG ins Leben gerufen. Die Schüler*innen der AG sind nach wie vor engagiert bei der Sache.

Werkstattalltag

Die 10er-Nuss fehlt. Es ist immer die 10er-Nuss. Zwölf Schüler*innen schauen in das fragende Gesicht ihres Mitschülers. Sie kennen das. Sie haben sie auch schon gesucht. Die 10er.

Der Arme wird sie schon finden, denn sie taucht ja auch immer wieder auf. Die übrigen elf Schüler widmen sich wieder ihrer Aufgabe. Reifen wechseln, Licht installieren, Schaltung auswechseln, einstellen und dann noch einmal Reifen wechseln. Eine Gruppe putzt schon ihr fertiges Fahrrad.

Eigentlich hätte man zu Beginn der AG im Jahr 2016 anfangen sollen zu zählen, dann könnte man jetzt genau sagen, ob es das 101. oder das 105. fertige Fahrrad des „Zwei(t)radspende“ - Projektes wäre. Denn die Schuler*innen der AG Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage der Hardenstein-Gesamtschule nehmen ihre Aufgabe ziemlich ernst. Sie schrauben nicht bloß alte Drahtesel wieder fahrerfertig zusammen, sie ermöglichen damit Menschen mit Fluchthintergrund ein kleines bisschen Autonomie und Mobilität. Im Keller des Schulgebäudes stapeln sich gespendete alte Fahrräder aus ganz Witten, die niemand mehr brauchte. Mal sind Kleinigkeiten kaputt, mal so ziemlich alles. Die Schülerinnen und Schüler sind das gewohnt. Manche Fahrräder gehen schnell und verlassen die Schule nach einer Woche und aus

Aus unseren Schulen Fahrradprojekt



SoR-Collage für Zusammenhalt (2018)

Foto Anna Hestermann



manchen rettet man immerhin noch einen Sattel oder einen Dynamo.

Help-Kiosk

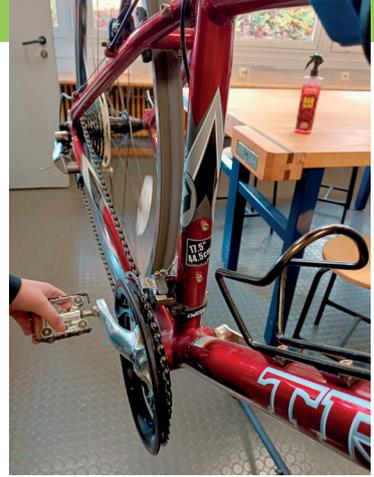
Seit Jahren arbeitet das Projekt mit dem Wittener Help-Kiosk zusammen. Hier kümmert sich Lilo Danert, die Vorsitzende der Flüchtlingshilfe Help-Kiosk Witten e.V., darum, Menschen mit Fluchthintergrund das Ankommen in Deutschland zu erleichtern. Sie und ihr Team helfen bei schwierigen Formularen und allerlei Fragen. Für das Projekt Zwei(t)radspende übernimmt sie die Verteilung der fertigen Räder. Wer braucht dringend eins, um seiner Arbeit nachzugehen, wer kann noch ein wenig warten? Die Liste der War-

tenden ist dennoch lang, aber die Freude der Menschen, wenn sie endlich ein Fahrrad bekommen, ist für die Schüler*innen immer wieder überwältigend und bestätigt sie in dem, was sie tun: Sich aktiv für andere einsetzen.

„Ich hab die 10er!“ Sie ist wieder da. Wie immer findet sich die Problemnuss an einem unmöglichen Ort: In einem schon fast weggeschmissenen Reifenmantel oder an einem vergessenen Steckschlüssel. Der Schüler kann endlich die neuen Teile montieren. Die bekommt das „Zwei(t)radspenden-Projekt“ von dem Wittener Fahrradladen „Metal Motion Bikes“, der für dieses soziale Projekt den Schüler*innen immer weniger als auf dem Preisschild ausgewie-

Wie in einer richtigen Fahrradwerkstatt – Hand anlegen und reparieren

Fotos Anna Hestermann



sen berechnet. Und so wird wieder eins fertig: 102, 106 oder welche Zahl auch immer. Die Schüler*innen wissen, dass jedes fertige Fahrrad einem Menschen mit bewegter Geschichte ein wenig mehr Freiheit ermöglicht. Und ganz nebenbei erweitern die Schüler*innen ihre technischen Fähigkeiten und arbeiten im Team für sich und andere.

Anerkennung

Ihr soziales Engagement und ihre Arbeit würdigte auch die Kommission der gemeinnützigen Solidarfond- Stiftung NRW, als diese 2019 der Hardenstein-Gesamtschule den mit 12.000 Euro dotierten ersten Platz des Solidarfond Schulpreises NRW verlieh. Für die gesamte Schulgemeinschaft und besonders auch für die teilnehmenden Schüler*innen des Zwei(t) radspende-Projekts war dieser Preis eine besondere Bestätigung ihrer tollen Arbeit im gemeinnützigen Bereich. ◀

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage